



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2022/2023

ausgegeben am 28.07.2023

27. Stück

**Stellenausschreibung an der PH Kärnten in der Jobbörse der Republik Österreich,
Bewerbungsende 31.08.2023:**

**Professur für „Forschendes Lernen in den Naturwissenschaften“ (mit zumindest
einer fachlichen Vertiefung) 100% (Vertrags-)Hochschullehrperson ph2/PH2-
Karenzvertretung, Referenzcode: BMBWF-23-4891**

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:
Rektor Dr. Sven Fisler

Professur für "Forschendes Lernen in den Naturwissenschaften" (mit zumindest einer fachlichen Vertiefung) 100% (Vertrags-)Hochschullehrperson ph2/PH2 - Karenzvertretung

Die Pädagogische Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule ist die zentrale Bildungsinstitution der Aus-, Fort- und Weiterbildung für Pädagog:innen im Bundesland Kärnten.

Allgemeine Informationen zu unserer Institution und zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.ph-kaernten.ac.at

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule gelangt, vorbehaltlich eines Widerrufs, die genannte Stelle Professur für "Forschendes Lernen in den Naturwissenschaften" (mit zumindest einer fachlichen Vertiefung) als Karenzvertretung in ph2/PH2 mit dem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung.

Wertigkeit/Einstufung:	PH 2/ph 2
Dienststelle:	PH Kärnten
Dienstort:	9020 Klagenfurt am Wörthersee
Vertragsart:	Befristet
Befristung:	31.08.2024
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	01.10.2023
Ende der Bewerbungsfrist:	31.08.2023
Monatsentgelt/bezug mindestens:	bei 100% monatl./brutto ab: ph2 € 2.978,30 / PH2: 2.918,30
Referenzcode:	BMBWF-23-4891

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Verwendung als Vertragshochschullehrperson/Hochschullehrperson an der Pädagogischen Hochschule Kärnten erfolgt gem. § 48g VBG bzw. § 200d BDG 1979.

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten liegen insbesondere in folgenden Bereichen:

- Konzeption sowie Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- Mitarbeit in Projekten im Bereich Forschung und Entwicklung
- Mitarbeit im Bereich der naturwissenschaftlichen Fächer
- Organisatorische Leitung des außerschulischen Lernstandortes NAWImix
- Koordination, Entwicklung, Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungsangeboten in den

Naturwissenschaften

- Vernetzung mit Partnerinstitutionen
- Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben
- Beratung von Studierenden sowie Betreuung von akademischen Projekt- und Abschlussarbeiten

Erfordernisse

Als besonderes Anstellungserfordernis gilt § 48e VBG iVm Z 22b in der Anlage 1 BDG 1979.

Sie verfügen über folgende Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Lehramt oder Diplomstudium/Masterstudium) im Bereich der Naturwissenschaften (Physik und/oder Chemie, etc.)
- Mindestens zweijährige Erfahrung in der Lehre in tertiären Bildungseinrichtungen (Aus-, Fort- und Weiterbildung) und/oder mindestens zweijährige Unterrichtserfahrung in der Schule speziell in den naturwissenschaftlichen Fächern (Biologie, Chemie, etc.)
- eine durch Publikationen in Fachmedien nachzuweisende wissenschaftliche bzw. didaktische, praktische oder künstlerische Tätigkeit
- Doktorat und Forschungserfahrung von Vorteil
- Einschlägige Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten erwünscht
- Bereitschaft in interdisziplinären Lehr-, Forschungs- und Entwicklungsprojekten zu kooperieren

Gleichbehandlungsklausel

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und Sonstiges

Die Bewerbung ist unter Anführung des Referenzcodes "BMBWF-23-4891" bis spätestens 31.08.2023 beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, postalisch oder per E-Mail an: josefine.hribernik@ph-kaernten.ac.at einzubringen. Als Tag der Bewerbung gilt der Tag, an dem die Bewerbung (auf dem Postweg, E-Mail) bei der vorangeführten Dienststelle einlangt. Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten - Viktor Frankl Hochschule in Form eines Hearings statt.

Sollte keine Bewerberin/kein Bewerber sämtliche Anstellungserfordernisse der ausgeschriebenen Entlohnungsgruppe/Verwendungsgruppe erfüllen, ist eine befristete Anstellung mittels Sondervertrag jeweils maximal für ein Jahr möglich.

Das Monatsentgelt/Gehalt beträgt in Abhängigkeit von der Vorbildung bei Vollbeschäftigung

mindestens ph2: € 2.978,30 / PH2: € 2.918,30. Zusätzlich gebührt eine Dienstzulage. Das Monatsentgelt/Gehalt erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten. Die definitive Einstufung erfolgt nach Dienstantritt durch das BMBWF.

Die personenbezogenen Daten, die sie im Zuge Ihrer Bewerbung bekannt geben, werden durch die Pädagogische Hochschule Kärnten und das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung zum Zwecke des Personalmanagements verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz im BMBWF finden sie unter www.bmbwf.gv.at

Kontaktinformation

Bei Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich an:

Herrn HS-Prof. Mag. Dr. Bernhard Schmölder

Tel.: + 43 676 599 5102

E-Mail: bernhard.schmoelzer@ph-kaernten.ac.at

Pädagogische Hochschule Kärnten

Viktor Frankl Hochschule

Hubertusstraße 1

9020 Klagenfurt am Wörthersee

Unterlagen

Nachfolgende Dokumente können Sie in dieser Stellenausschreibung, die in der Jobbörse der Republik Österreich unter www.jobboerse.gv.at veröffentlicht ist, herunterladen.

- *Anlage_-Allgemeine_Ausschreibungsbedingungen*